



für den Jugendhilfeausschuss
ab 1 Woche vor der Sitzung
-öffentlich-

für den Verwaltungs- und Kultur-
ausschuss
-nichtöffentlich-

für den Kreistag
-öffentlich-

**Haushalt 2010;
Förderung der Kulturwerkstatt e. V.**

Beschlussvorschlag:

1. Zur Förderung von Projekten der Kulturwerkstatt e. V. Reutlingen werden im Haushalt 2010 insgesamt 14.050,00 EUR bei Haushaltsstelle 1.4680.7040.000 eingestellt. Der weitergehende Antrag wird abgelehnt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, über diesen Betrag eine Zuwendungsvereinbarung mit einer dreijährigen Laufzeit abzuschließen.

Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten:	247.000,00 EUR	Kostenanteil Landkreis:	14.050,00 EUR
Haushaltsstelle:	1.4680.7040.000	zur Verfügung stehende HH-Mittel:	14.050,00 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Die Kulturwerkstatt e. V. hat den als Anlage 1 beigefügten Antrag gestellt. Sie beantragt die Aufstockung der Mittel um 40.950,00 EUR auf 55.000,00 EUR. Damit sollen wegfallende Landeszuschüsse und Fördermittel aus dem Europäischen Sozialfonds kompensiert werden. Ein Haushaltsentwurf 2010 ist als Anlage 2, der Haushalt 2009 als Anlage 3 und der Verwendungsnachweis 2008 als Anlage 4 beigefügt. Die Landkreisverwaltung sieht derzeit keine Möglichkeit, über die vorgesehene Dynamisierung von 2 % hinaus zusätzliche Mittel für diesen Zweck bereitzustellen. Umschichtungen würden zu Lasten anderer sinnvoller Angebote gehen.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Allgemeines

Die Kulturwerkstatt leistet als Einrichtung der Jugendhilfe und Jugendbildung u. a. für benachteiligte junge Menschen gute Arbeit und hat auf diesem Gebiet eine Sonderstellung im Landkreis Reutlingen.

2. Musikwerkstatt

In der Musikwerkstatt können junge Mädchen und Jungen bei Band-Projekten mitmachen. Häufig werden sie in Kooperation mit der Schulsozialarbeit an Schulen durchgeführt. Bei zahlreichen Auftritten werden Selbstwertgefühl und Selbstkompetenz der Jugendlichen angesprochen und gefördert.

3. Computerwerkstatt

In über 20 Projekten der Computerwerkstatt geht es um die heute so wichtige und grundlegende Medienkompetenz. Gerade für junge Menschen aus sozial schwachen Elternhäusern ist der Umgang mit Medien unter Anleitung und mit gezielter pädagogischer Begleitung von großer Bedeutung. Auch die Computer- und Videoprojekte werden häufig in Kooperation mit Schulen und Schulsozialarbeit umgesetzt.

4. Finanzierung

Die Finanzierungsstruktur der Kulturwerkstatt ist sehr breit angelegt. Überregionale Zuschüsse fallen mehr und mehr weg. Allerdings hat die Kulturwerkstatt für 2010 auch keinen Antrag auf Förderung nach dem Europäischen Sozialfonds mehr gestellt. Es ist leider nicht die einzige Einrichtung, die von wegfallenden Landeszuschüssen betroffen ist. Dies wird sich in den kommenden Jahren noch verstärken. Der Landkreis wird grundsätzlich nicht in der Lage sein, dies zu kompensieren. Für 2009 rechnet die Kulturwerkstatt mit einem Defizit von ca. 30.000,00 EUR. Die Rücklage wird sich dadurch auf rund 58.000,00 EUR reduzieren. Eventuell wird es möglich sein, einzelne konkrete Projekte der Kulturwerkstatt zusätzlich aus den Fördermitteln für besondere Aufwendungen zu fördern.

Der Landkreis kann aufgrund seiner Schwerpunktsetzung in der Jugendsozialarbeit – dem Schwerpunkt in der Schulsozialarbeit – keine zusätzlichen Finanzierungsmittel zur institutionellen Förderung zur Verfügung stellen. Umschichtungspotenziale im Landkreis Reutlingen für eine weitere institutionelle Förderung bestehen nicht.